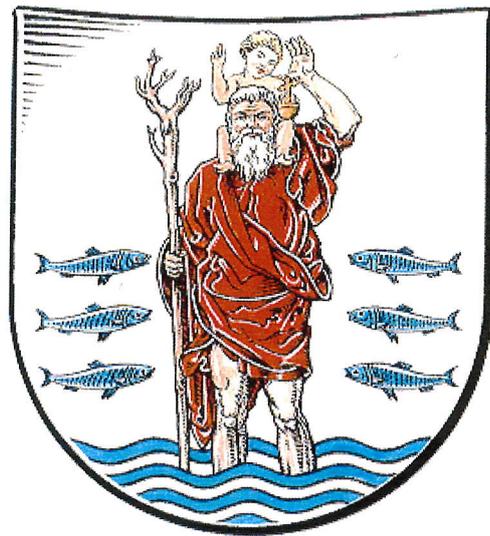


Stadt Kappeln



Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes
Hafenbetrieb und Wasserwerk
der Stadt Kappeln

2024

**Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO
für das Wirtschaftsjahr 2024**

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung hat die Stadtvertretung durch Beschluss vom 21.02.2024 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 festgestellt:

1 Es betragen

1.1 im Erfolgsplan

die Erträge	757.100,00 €
die Aufwendungen	942.950,00 €
der Jahresgewinn	0,00 €
der Jahresverlust	185.850,00 €

1.2 im Vermögensplan

die Einnahmen	427.950,00 €
die Ausgaben	427.950,00 €

2 Es werden festgesetzt

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf	0,00 €
davon für Zwecke der Umschuldung	0,00 €
2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00 €
2.3 der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0,00 €

Kappeln, den 22.02.2024

gez. (Joachim Stoll)
Bürgermeister und Werkleiter

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2024 des Eigenbetriebes der Stadt Kappeln "Hafenbetrieb und Wasserwerk"

Entwicklung der Erfolgslage

Der Erfolgsplan schließt bei den Erträgen mit 757.100,-- € ab. Die Aufwendungen betragen 942.950,-- €. Daraus ergibt sich ein ausgewiesener Verlust in Höhe von 185.850,-- €. Die Erträge sind gegenüber 2023 bedingt durch die Neufassung der Wassergebühren gestiegen. Die Aufwendungen erhöhen sich dramatisch gegenüber 2023 um 275.600,-- €. Der Jahresabschluss 2022 schloss mit Erträgen in Höhe von 694.578,47 € und Aufwendungen von 682.100,59 € ab.

Der Erfolgsplan wird gegenüber dem Vorjahr durch folgende zu erwartenden Entwicklungen beeinflusst:

- Die ab dem April 2014 mit der Holsteiner Wasser GmbH praktizierte Kooperation und Beauftragung der technischen Betriebsführung des Wasserwerkes Kappeln hat sich bewährt und wird im Jahr 2023 fortgeführt. Hierdurch kommt es bei den Personalkosten im Wasserwerk zu einer deutlichen Reduzierung und beim Bezug von Leistungen zu einem entsprechenden Anstieg. Diese Kosten wurden im Jahr 2017 erstmalig mit den Indizes des Statistischen Bundesamt angepasst und zukünftig fortgeschrieben. Für die Zukunft ist eine deutliche Intensivierung im Bereich der Zusammenarbeit und Übernahme von Werkaufgaben durch die Holsteiner Wasser GmbH möglich. Entsprechende Gespräche werden geführt und der Werkausschuss zeitnah über die Ergebnisse informiert.
- Auf dem Gelände des Wasserwerks wurde ein neuer Hauptversorgungsbrunnen gebaut. Hierdurch kann eine Redundanz in der Förderung von Trinkwasser erreicht werden. Sollte es zu Störungen im Bereich der Brunnenleitung vom Wassermühlenholz kommen, kann die gesamte Wasserversorgung in der Stadt und im WBV durch diesen Neubaubrunnen im Bereich des Wasserwerks sichergestellt werden. Zur Finanzierung wird auf ein internes Darlehen der Stadt Kappeln im Rahmen des sog. Konzernprivilegs zurückgegriffen. Die gesamte Steuerungstechnik des Wasserwerkes wurde auf einen zeitgemäßen und sicheren Standard (SPS) gebracht. Die Maßnahme wurde im Herbst 2017 abgeschlossen und konnte ohne Kreditmittel ausgeführt werden. Ab diesem Zeitpunkt kann auch mit einer dauerhaften Reduzierung der Kosten für die Wasseraufbereitung in Höhe von 6.000 Euro ausgegangen werden, da die Belüftung des Rohwassers zukünftig mit Umgebungsluft statt mit Technischem Sauerstoff durchgeführt wird.
- Im Jahr 2024 werden alle Förderpumpen im Wasserwerk ausgetauscht. Die Pumpen sind teilweise mehr als 40 Jahre im Betrieb und daher nicht mehr auf dem Stand der Technik. Die neue Pumpengeneration ist komplett steuerbar durch die neue SPS-Anlage des Wasserwerks, verbrauchen deutlich weniger Energie und erheblich geräuschärmer im Betrieb. Durch den Austausch und weitere Anpassungen am Werkleitungsnetz kann ebenfalls die Zwischenförderung umgangen werden, welches weitere positive Effekte auf die Energieeffizienz des Wasserwerks haben wird.
- Bei der Problematik des Hangrutsches am Wasserwerk konnte im Rahmen eines Vergleichs eine technisch sinnvolle und wirtschaftlich darstellbare Lösung gefunden werden. Die Maßnahme ist mit ca. 75.000 Euro im Aufwandskonto 59702 dargestellt und wird von einem separat zu fassendem Beschluss abhängig sein.
- Im Frühjahr 2024 findet die Untersuchung des Bauwerkszustandes im Fischereihafen statt. Aus den dann vorliegenden Daten wird das beauftragte Ingenieurbüro belastbare

Möglichkeiten zur weiteren Nutzung und Instandsetzung ausarbeiten. Im weiteren Verlauf wird der politische Beschluss für ein mögliches maritimes Nachhaltigkeitszentrum in Kappeln dargestellt werden. Hier erwartet das beauftragende Planungsbüro die anspruchsvolle Aufgabe, das aktuelle Schadbild der Fischereihafenanlagen so in die politisch geplante Neuausrichtung des Fischereihafens einzupassen, dass diese sich förderfähig darstellen kann. Wie den Daten der Fischanlandemengen der vergangenen 20 Jahren in Kappeln zu entnehmen ist, findet trotz vorhandener und nutzbarer Infrastruktur faktisch seit gut 5 Jahren keine wahrnehmbare Fischanlandung mehr statt. Da es sich bei der Neuausrichtung des Fischereihafens um einen rein politischen Beschluss handelt, entfällt die wirtschaftliche Betrachtung für diese Maßnahme durch die Werkleitung.

- Der Wasserabgabepreis an die Kunden im Stadtgebiet Kappeln wurde von 1,14 €/m³ auf die notwendigen 1,35 €/m³ angehoben. Der Wasserpreis für den WBV wird von vorläufigen 0,677 € im Jahr 2023 auf 0,716 € im Jahr 2024 angehoben.
- Bei den Löhnen und Gehältern wird der Ansatz den tariflichen Erhöhungen der Lohn- und Gehaltskosten angepasst.
- Bei den Sozialabgaben und den Aufwendungen für die Altersversorgung gibt es Veränderungen, die denen der Löhne und Gehältern entsprechen.
- Die Beschaffung und Inbetriebnahme des Ticketautomat am Gastlieger wird zur Saison 2024 realisiert werden. Hierdurch können die notwendigen Arbeitszeiten in Präsenz der Hafenmeisterin deutlich reduziert werden, ohne dass es zu einer Reduzierung der Servicequalität kommt.
- Die Flutschäden am Hafenmeistergebäude werden beseitigt und es wird die notwendige Neumöblierung veranlasst. Im Bereich der Serviceeinrichtungen werden die Reparaturen abgeschlossen und die Neubeschaffung der zerstörten Waschmaschine und Trockner wird veranlasst. Nach Veröffentlichung der Förderrichtlinie für die Beseitigung der Hochwasserschäden durch das Land Schleswig-Holstein werden entsprechende Anträge gestellt.

Gesamtbetrachtung

Hafenbetrieb

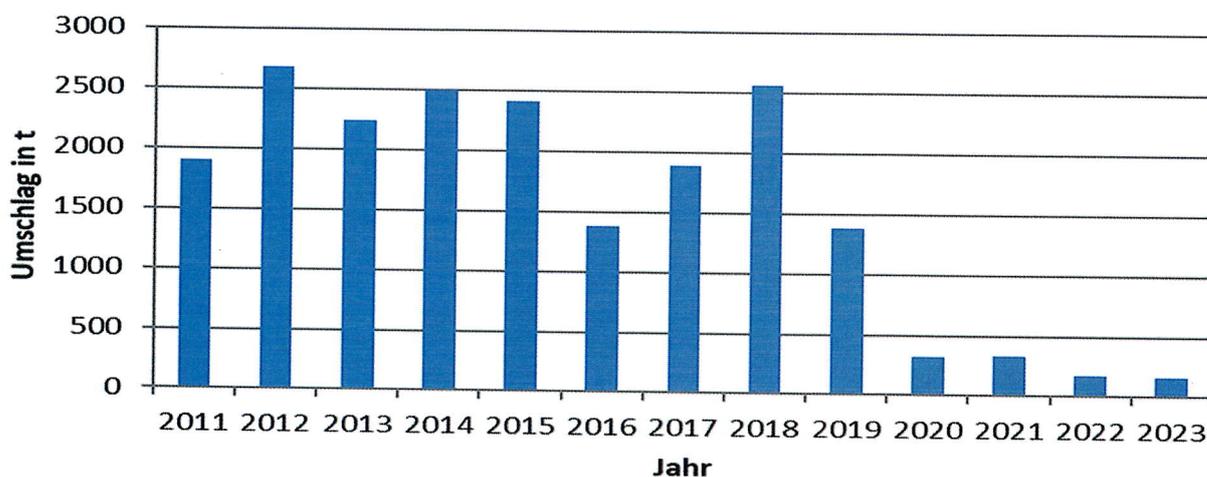
Beim Betriebszweig Hafen können die notwendigen Ausgaben nicht mehr durch entsprechende Einnahmen abgedeckt werden. Für die Zukunft lassen sich keine Nutzungen im Hafenbereich erkennen, die die Einnahmeverluste aus dem Wegfall der Duty-free-Regelung auch nur annähernd kompensieren könnten. Dieses wird beim Eigenbetrieb in den nächsten Jahren zu erheblichen Verlusten führen, die durch Haushaltsmittel der Stadt Kappeln abzudecken sind (§ 8 Eigenbetriebsverordnung). Nicht außer Betracht dürfen bei dieser Darstellung allerdings die positiven wirtschaftlichen und touristischen Effekte bleiben, welche vom Hafen ausgehen. Die Attraktivität des Nordhafens dürfte im Schleswig-Holsteinischen Ostseeküstenbereich einmalig sein und zu einer dauerhaften und verlässlichen Belebung dieses Hafenbereichs führen. Die hier angesiedelten Wirtschaftsbetriebe werden von dieser Attraktivität unmittelbar profitieren.

Die Baumaßnahme am Gastliegerhafen wurde im Juni 2005 abgeschlossen. Damit konnte ab Juni 2005 der Betrieb des Gastliegerhafens mit 35 plus 2 Liegeplätzen aufgenommen werden. Dieses Segment des Hafenbetriebes macht weit über die Hälfte der Erträge des Hafens aus und kann seine Aufwendungen zu 100 % selbst tragen.

Die im Südhafen durchgeführte Untersuchung der Stahlspundwand hat den Verdacht erhärtet, dass es hier in den nächsten Jahren zu einer umfangreichen Sanierung kommen oder aber eine völlig neue Nutzungsform im Rahmen der Umgestaltung der Südhafensiloanlage gefunden werden muss.

Die im Jahr 2013 durchgeführte Untersuchung der Kaianlagen im Fischereihafen hat ergeben, dass diese zu einem großen Teil am Ende ihrer Lebensdauer angelangt sind. Auch hier sind umfangreiche Ertüchtigungsmaßnahmen notwendig, um die Funktionsfähigkeit der Kaianlagen zum Umschlag von Fisch für die zukünftigen Jahre zu gewährleisten. Ob sich eine solche Maßnahme unter den aktuellen dramatischen Entwicklungen bei den Fangmengen und der Überlebensfähigkeit der westl. Ostseefischerei wirtschaftlich verantworten lässt, bedarf einer intensiven Analyse und Beratung durch die Politik. Der hierzu ergangene Beschluss zur Schaffung eines maritimen Nachhaltigkeitszentrums in Kappeln ist mit jeweils 80.000 Euro im Erfolgsplan bei den Aufwandskonten 59711 und 59911 berücksichtigt. Das hieraus entstehende Defizit wird spätestens im Rahmen des Verlustausgleichs im Haushaltsjahr 2025 durch die Stadt Kappeln dargestellt und auszugleichen sein.

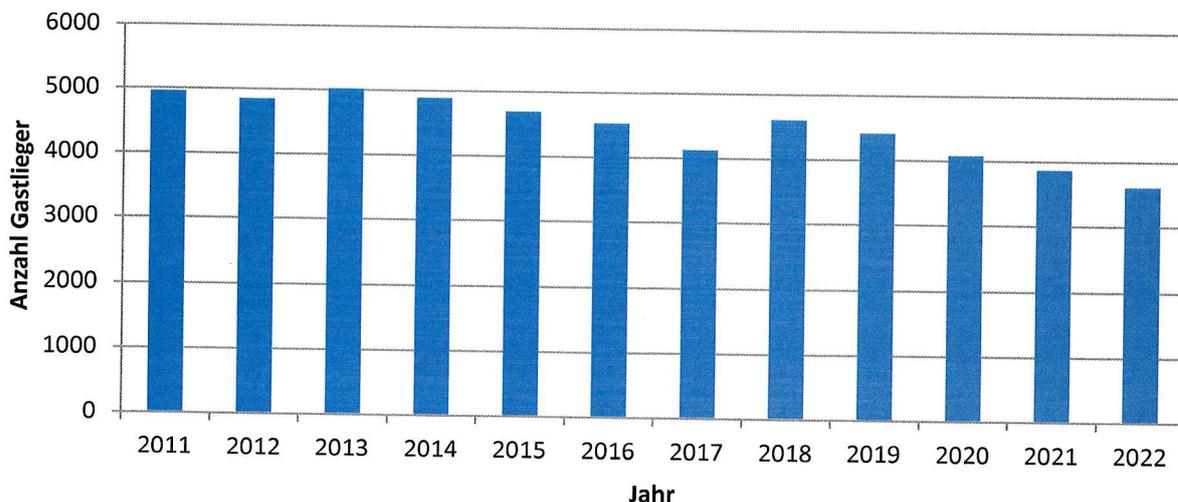
Fischanlandung



Entwicklung der Auslastung des Gastliegerhafens:

Im Jahr 2023 konnten 3.863 Segler im Gastliegerhafen begrüßt werden. Im Jahr 2022 betrug diese Zahl 3.613.

Sportboothafen



Sonstige Entwicklung des Hafetriebes:

Jahr	Fahrgäste	Hafenumschlag in t	Fischanlandung in t
2004	5.650	40.459	2.049
2005	3.722	27.093	4.100
2006	5.024	32.947	4.291
2007	4.216	15.616	2.375
2008	8.981	18.959	2.877
2009	4.491	6.952	3.914
2010	5.634	15.338	4.828
2011	3.076	4.585	1.902
2012	3.476	5.892	2.677
2013	3.070	4.653	2.247
2014	1.626	0	2.506
2015	1.117	0	2.419
2016	869	0	1.383
2017	1.219	0	1.889
2018	909	0	2565
2019	383	0	1.377
2020	122	0	330
2021	282	0	340
2022	150	0	167
2023	148	0	174

Wie der oben aufgeführten Tabelle zu entnehmen ist, haben sich die Zahlen der Fahrgäste, des Hafenumschlags und der Fischerei in Richtung der wirtschaftlichen Bedeutungslosigkeit entwickelt. Durch die Umnutzung von Kaiflächen im Südhafen ist ein Güterumschlag ab dem Jahr 2014 nicht mehr möglich.

Wasserwerk

Die Gesamtwasserabgabemenge lag im Jahr 2022 mit 426.751 m³ um 11.067 m³ niedrigerer als im Vorjahr. Die abgegebene Wassermenge im Versorgungsbereich des Wasserwerkes Kappeln sank um 5.509 m³ auf 186.812 m³. An den Wasserbeschaffungsverband Mehlby-Faulück wurden mit 239.939 m³ 5558 m³ weniger Wasser abgegeben und abgerechnet. Für 2022 wurde ein rechnerischer Wasserverlust von -2.334 m³ oder -1,2 % errechnet. Dieser sehr niedrige (negative) Verlust ist ein direkter Indikator für die Dichtigkeit des Leitungsnetzes.

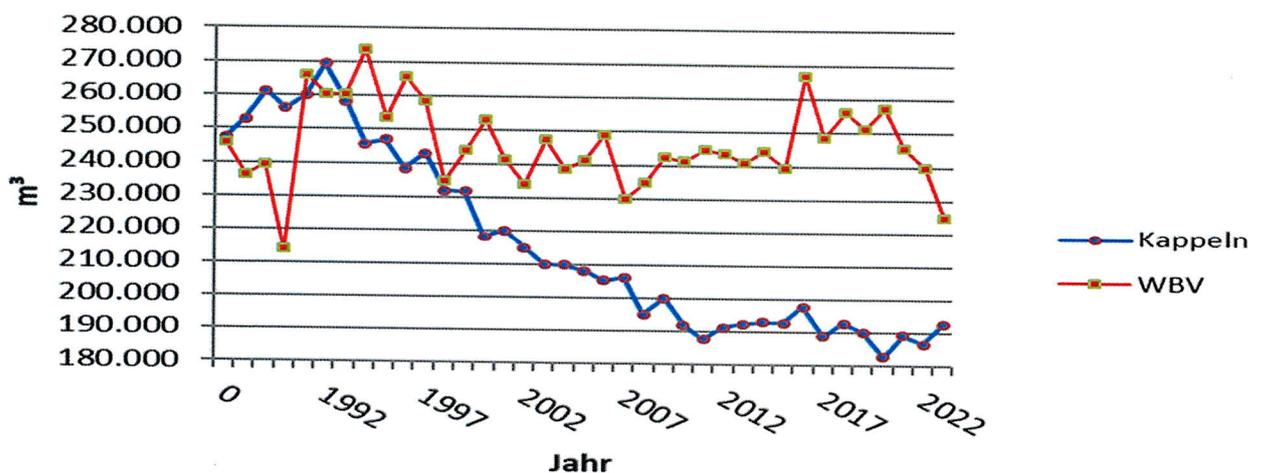
Durchgeführte Wasseruntersuchungen bestätigen die sehr gute Trinkwasserqualität unseres Trinkwassers. Die Werte bei Eisen und Mangan sind ebenfalls sehr gut. Im Sommer 2008 wurde der neu gebaute Hauptversorgungsbrunnen VII und im Sommer 2014 und Frühjahr 2023 die neu gebauten Hauptversorgungsbrunnen VIII und IX im Wassermühlenholz in Betrieb genommen. Alle Untersuchung des Trinkwassers auf die nach TrinkwV neu zu untersuchenden Parameter Tritium, Blei-210, Radium und Radon ergaben sehr erfreuliche Werte, die entweder unter der Nachweisgrenze, oder aber in jedem Fall deutlich unter den Grenzwerten liegen.

Entwicklung der berechneten Wasserabgabe und des Wasserverlustes:

Jahr	Kappeln in m ³	WBV in m ³	Wasserverlust Kappeln in %
2003	209.924	247.630	6,7
2004	209.712	238.610	7,9
2005	208.092	241.490	7,9
2006	205.121	249.030	8,3
2007	206.116	229.990	6,1
2008	195.187	234.730	10,0
2009	199.990	242.690	7,6
2010	192.094	241.240	6,8
2011	187.675	244.900	6,1
2012	191.212	243.780	-0,8
2013	192.477	240.950	-1,8
2014	193.087	244.320	1,7
2015	192.877	239.436	12,8
2016	197.785	266.894	-0,5
2017	188.761	248.410	-0,8
2018	192.856	256.035	-0,6
2019	190.070	251.304	-2,3
2020	182.773	257.184	1,6
2021	189.179	245.497	-0,3
2022	186.816	239.939	-1,2
2023	192.580	225.065	

Seit dem Jahr 2000 hat sich die Wasserabgabe im Versorgungsgebiet der Stadt Kappeln um ca. 35.000 m³ verringert, dieses bedeutet einen Umsatzverlust von ca. 40.000 € pro Jahr.

Entwicklung der abgerechneten Wasserabgabe



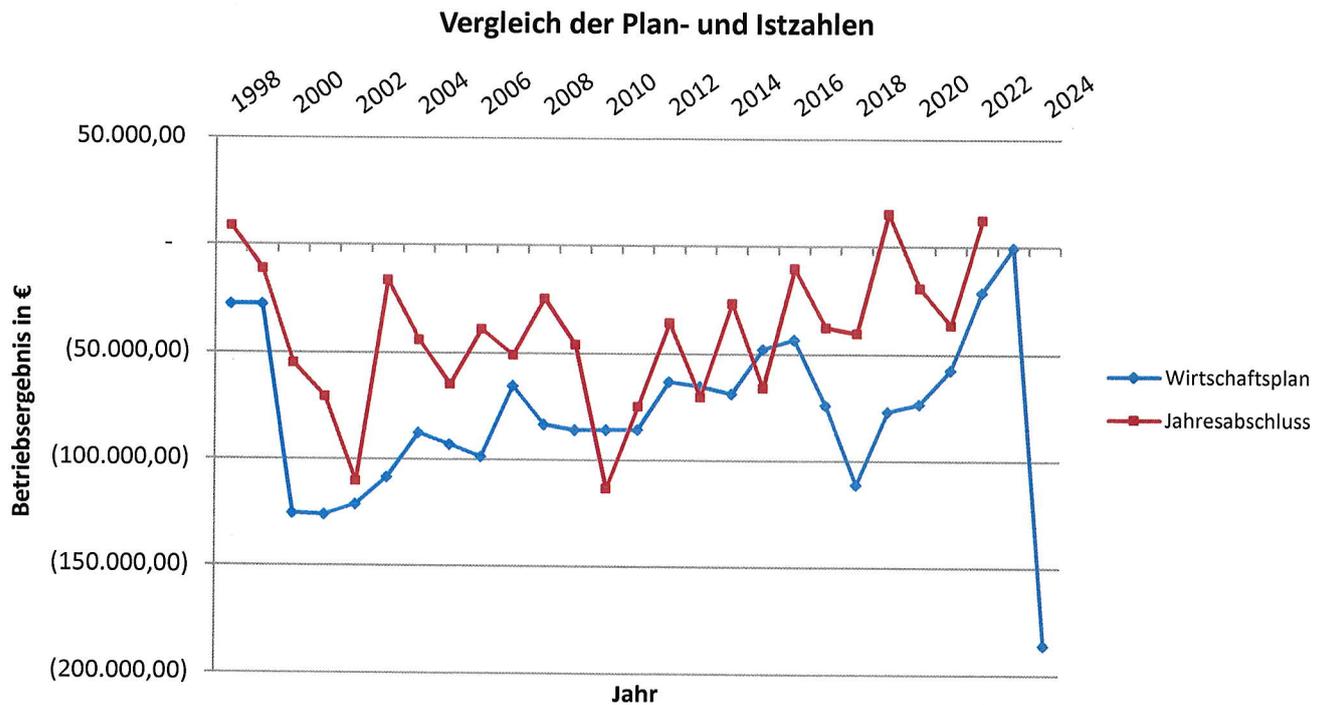
Der Wasserlieferpreis im Versorgungsgebiet des Wasserwerkes Kappeln wird im Jahr 2024 1,35 € je m³ betragen, die Grundgebühr wurde moderat angepasst. Der vorläufige Wasserlieferpreis an den WBV wurde für das Jahr 2024 mit 0,716 € je m³ kalkuliert (Vorjahr 0,677 €).

Eigenkapitalausstattung, Liquidität (Stand 31.12.2022)

Nach Kürzung der Bilanzsumme um die Sonderposten und die empfangenen Ertragszuschüsse beträgt die Eigenkapitalausstattung nach Eigenbetriebsverordnung 73 %. Die Eigenkapitalausstattung hat sich gegenüber dem Vorjahr negativ verändert und kann aber unverändert als sehr gut bezeichnet werden.

Jahresergebnis

Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes 2024 schließt mit einem zu erwartenden Verlust in Höhe von 185.850,-- € ab.



Erfolgsplan 2024 (gemäß § 13 EigVO)

		Planansatz 2024	Planansatz 2023	R-Ergebnis 2022
01. Umsatzerlöse				
<u>Umsatzerlöse Hafenbetrieb</u>				
4100 - 4105/1	Hafengebühren	14.000,00 €	14.000,00 €	18.995,00 €
4110 - 4115/1	Schiffsliegegebühren	2.000,00 €	2.000,00 €	3.086,63 €
4120 - 4125/1	Kaiegebühren	500,00 €	500,00 €	173,52 €
4130/1	Überladegebühren	- €	- €	- €
4140/1	Lagergebühren	- €	- €	- €
4155/1	Sportbootgebühren	70.000,00 €	70.000,00 €	73.833,98 €
4156/1	Stellplatzgebühren	- €	- €	- €
4160 - 4165/1	Wasser- und Stromlieferungen	45.000,00 €	30.000,00 €	42.602,20 €
4170/1	weiterberechnete Müllgebühren	1.500,00 €	1.500,00 €	1.535,00 €
4180 - 4185/1	sonstige Umsatzerlöse	1.500,00 €	1.500,00 €	605,23 €
Summe der Umsatzerlöse Hafenbetrieb		134.500,00 €	119.500,00 €	140.831,56 €
<u>Umsatzerlöse Wasserwerk</u>				
4200/2	Wassergeld / Grundgebühr	330.000,00 €	290.000,00 €	296.224,32 €
4201/2	Wassergeld WBV Mehly - Faulück (0,501 € / m³)	165.000,00 €	135.000,00 €	120.209,45 €
4202/2	Bauwasser	200,00 €	200,00 €	262,32 €
4210 - 4211/2	Erlöse aus Reparaturen	500,00 €	500,00 €	14.334,37 €
4220/2	Materialverkauf	1.000,00 €	1.000,00 €	- €
4221/2	Erlöse aus Wartungsarbeiten	3.000,00 €	3.000,00 €	4.470,34 €
4231/2	Stromkosten WBV Mehly - Faulück	30.000,00 €	24.000,00 €	16.603,02 €
4240 - 4241/2	sonstige Umsatzerlöse	2.000,00 €	2.000,00 €	- €
4280/2	Auflösung pass. Ertragszuschüsse	13.000,00 €	13.000,00 €	13.472,05 €
Summe der Umsatzerlöse Wasserwerk		544.700,00 €	468.700,00 €	465.575,87 €
02. andere aktivierte Eigenleistungen				
5100/2	aktivierte Eigenleistungen	1.000,00 €	1.000,00 €	979,81 €
03. sonstige betriebliche Erträge				
5200 - 5210	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	16.400,00 €	17.200,00 €	18.403,76 €
5300/	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	- €	- €	- €
5310/	Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen	- €	- €	- €
5320/	Erträge aus der Aufl. von Rückstellungen	- €	- €	611,82 €
5340/1	Miet- und Pächterträge	38.000,00 €	38.000,00 €	34.003,13 €
5340/2	Miet- und Pächterträge	6.000,00 €	6.000,00 €	7.248,93 €
5360 - 5370/1	sonstige Erträge	16.000,00 €	16.000,00 €	16.131,20 €
5360 - 5370/2	sonstige Erträge	500,00 €	500,00 €	10.792,39 €
Summe der sonstigen betrieblichen Erträge		76.900,00 €	77.700,00 €	87.191,23 €
Erträge insgesamt:		757.100,00 €	666.900,00 €	694.578,47 €

		Planansatz 2024	Planansatz 2023	R-Ergebnis 2022
04. Materialaufwand				
5400 - 5450/1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	40.000,00 €	40.000,00 €	33.585,80 €
5400 - 5451/2	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	25.000,00 €	25.000,00 €	19.326,80 €
5470/1	Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.000,00 €	1.000,00 €	1.535,00 €
5470/2	Aufwendungen für bezogene Leistungen	190.000,00 €	165.000,00 €	182.450,37 €
Summe des Materialaufwands		256.000,00 €	231.000,00 €	236.897,97 €
05. Personalaufwand				
<u>Entgelte</u>				
5500/1	Entgelt Beschäftigte Hafen	45.000,00 €	63.600,00 €	63.852,73 €
5500/2	Entgelt Beschäftigte Wasserwerk	6.000,00 €	6.000,00 €	5.807,01 €
5520/1	Besoldung Beamte	- €	- €	- €
5520/2	Besoldung Beamte	- €	- €	- €
Summe der Entgelte		51.000,00 €	69.600,00 €	69.659,74 €
<u>Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung</u>				
5600/1	Sozialversicherung Beschäftigte Hafenbetrieb	10.000,00 €	12.800,00 €	13.539,25 €
5600/2	Sozialversicherung Beschäftigte Wasserwerk	1.000,00 €	1.200,00 €	1.213,94 €
5620/1	Beiträge Berufsgenossensch. Hafenbetrieb	350,00 €	350,00 €	288,61 €
5620/2	Beiträge Berufsgenossensch. Wasserwerk	- €	- €	18,53 €
5630/1	Umlage VBL Beschäftigte Hafenbetrieb	4.000,00 €	5.800,00 €	4.098,86 €
5630/2	Umlage VBL Beschäftigte Wasserwerk	400,00 €	500,00 €	366,79 €
5650/1	Versorgungsausgleich Beamte	- €	- €	- €
5650/2	Versorgungsausgleich Beamte	- €	- €	- €
Summe der soz. Abgaben und Aufw. für Altersversorgung		15.750,00 €	20.650,00 €	19.525,98 €
06. Abschreibungen				
5700/2	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	- €	- €	5.103,00 €
5710/1	Abschr. auf Sachanlagen Hafenbetrieb	29.700,00 €	29.700,00 €	27.857,00 €
5710/2	Abschr. auf Sachanlagen Wasserwerk	77.500,00 €	77.500,00 €	74.151,65 €
5730/1	Vollabschreibung geringwertiger Vermögensgegenstände	500,00 €	500,00 €	- €
5730/2	Vollabschreibung geringwertiger Vermögensgegenstände	500,00 €	500,00 €	- €
Summe der Abschreibungen		108.200,00 €	108.200,00 €	107.111,65 €

		Planansatz 2024	Planansatz 2023	R-Ergebnis 2022
07. sonstige betriebliche Aufwendungen				
5800 - 5810	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil	- €	- €	- €
5820-5830/1	Verluste aus dem Abg. v. Gegenst. Hafengeb.	- €	- €	- €
5820-5830/2	Verluste aus dem Abg. v. Gegenst. Wasserwerk	- €	- €	7.636,00 €
5840/1	Abschreibungen auf Forderungen Hafengeb.	- €	- €	12,16 €
5840/2	Abschreibungen auf Forderungen Wasserwerk	- €	- €	- €
5910/1	Mieten Hafengeb.	12.000,00 €	7.400,00 €	7.311,59 €
5910/2	Mieten Wasserwerk	- €	- €	- €
5911/1	Gebühren Hafengeb.	300,00 €	300,00 €	- €
5911/2	Gebühren Wasserwerk	4.500,00 €	4.500,00 €	3.917,00 €
5912/1	Beiträge Hafengeb.	700,00 €	700,00 €	725,00 €
5912/2	Beiträge Wasserwerk	2.500,00 €	2.000,00 €	2.517,82 €
5920/1	Versicherungen Hafengeb.	1.200,00 €	1.200,00 €	856,38 €
5920/2	Versicherungen Wasserwerk	3.000,00 €	3.000,00 €	2.545,13 €
5930/1	Bürobedarf, EDV-Kosten Hafengeb.	900,00 €	900,00 €	1.226,64 €
5930/2	Bürobedarf, EDV-Kosten Wasserwerk	1.400,00 €	1.400,00 €	1.096,50 €
5940/1	Telefon Hafengeb.	1.000,00 €	1.000,00 €	831,14 €
5940/2	Telefon Wasserwerk	1.000,00 €	1.000,00 €	823,86 €
5950/1	Werbung, Inserate Hafengeb.	- €	- €	- €
5950/2	Werbung, Inserate Wasserwerk	- €	- €	2.404,46 €
5960/1	Reiseaufwand Hafengeb.	- €	- €	- €
5960/2	Reiseaufwand Wasserwerk	200,00 €	200,00 €	- €
5961/1	Bewirtung, Geschenke Hafengeb.	- €	- €	- €
5961/2	Bewirtung, Geschenke Wasserwerk	- €	- €	- €
5970/1	Instandhaltung Gebäude Hafengeb.	10.000,00 €	1.000,00 €	6.178,20 €
5970/2	Instandhaltung Gebäude, Maschinen und Brunnen Wasserwerk	85.000,00 €	10.000,00 €	4.072,29 €
5971/1	Reparaturen Hafenanlagen	85.000,00 €	5.000,00 €	9.373,56 €
5971/2	Reparaturen Speicher, Verteilernetz und Austauschwasserzähler Wasserwerk	30.000,00 €	20.000,00 €	38.485,09 €
5972/1	Reinigung, Heizung und Beleuchtung Hafengeb.	15.000,00 €	10.000,00 €	14.172,73 €
5972/2	Reinigung, Heizung und Beleuchtung Wasserwerk	10.000,00 €	10.000,00 €	8.886,32 €
5973/1	Stromkosten Hafengeb.	10.000,00 €	5.500,00 €	- €
5973/2	Stromkosten Wasserwerk	50.000,00 €	40.000,00 €	30.585,72 €
5974/1	Dienstboot/Kfz-Kosten Hafengeb.	- €	- €	- €
5974/2	Kfz.-Kosten Wasserwerk	1.000,00 €	1.000,00 €	10,36 €
5975/1	Kanalgebühren Hafengeb.	200,00 €	200,00 €	- €
5975/2	Kanalgebühren Wasserwerk	200,00 €	200,00 €	60,84 €
5976/1	Verwaltungskostenbeitrag Hafengeb.	12.000,00 €	11.700,00 €	11.698,50 €
5976/2	Verwaltungskostenbeitrag Wasserwerk	12.000,00 €	11.700,00 €	11.698,51 €
5977/1	Rechts- und Steuerberatung Hafengeb.	1.000,00 €	1.000,00 €	511,80 €
5977/2	Rechts- und Steuerberatung Wasserwerk	3.000,00 €	2.000,00 €	1.375,80 €
5978/1	Jahresabschlussprüfung Hafengeb.	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
5978/2	Jahresabschlussprüfung Wasserwerk	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
5981/1	Kleinmaterial, Kleinwerkzeuge Hafengeb.	200,00 €	200,00 €	- €
5981/2	Kleinmaterial, Kleinwerkzeuge Wasserwerk	500,00 €	500,00 €	- €
5990/1	Provisionen, Aufwandsentschädigungen Hafengeb.	- €	- €	- €
5990/2	Provisionen, Aufwandsentschädigungen Wasserwerk	- €	- €	- €
5991/1	sonstige Betriebsaufwendungen Hafengeb.	80.000,00 €	4.000,00 €	843,94 €
5991/2	sonstige Betriebsaufwendungen Wasserwerk	5.000,00 €	5.000,00 €	2.408,69 €

		Planansatz 2024	Planansatz 2023	R-Ergebnis 2022
5992/1	sonstige Verwaltungsaufwendungen Hafenbetrieb	1.000,00 €	1.000,00 €	910,47 €
5992/2	sonstige Verwaltungsaufwendungen Wasserwerk	1.000,00 €	1.000,00 €	308,07 €
5993/2	Grundwasserentnahmeabgabe Wasserwerk	53.000,00 €	53.000,00 €	51.189,80 €
5995/2	sonstige Kosten der Wassergewinnung Wasserwerk	1.000,00 €	1.000,00 €	343,95 €
6610/2	Außerordentliche Aufwendungen WW	- €	- €	8.100,24 €
Summe der sonstigen betrieblichen Aufwendungen		500.800,00 €	224.600,00 €	239.118,56 €
08. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
6200/0	Zinserträge	- €	- €	- €
09. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
6500/1	Zinsen an die Stadt Kappeln Hafenbetrieb	- €	- €	- €
6500/2	Zinsen an die Stadt Kappeln Wasserwerk	- €	- €	- €
6510/1	Darlehenszinsen Hafenbetrieb	6.600,00 €	7.900,00 €	7.958,98 €
6510/2	Darlehenszinsen Wasserwerk	3.700,00 €	4.500,00 €	807,00 €
6530/0	Sonstige Zinsen	- €	- €	145,99 €
Summe der Zinsen und ähnlichen Aufwendungen		10.300,00 €	12.400,00 €	8.911,97 €
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				
6700 - 6700/2	Körperschaftsteuer	- €	- €	- €
6701/0	Kapitalertragssteuer	- €	- €	- €
6705/0	Gewerbeertragssteuer	- €	- €	- €
6702/0	Solidaritätszuschlag	- €	- €	- €
Summe der Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		- €	- €	- €
11. sonstige Steuern				
6800/1	Grundsteuer Hafenbetrieb	- €	- €	- €
6800/2	Grundsteuer Wasserwerk	900,00 €	900,00 €	874,72 €
6805/1	Gewerbekapitalsteuer Hafenbetrieb	- €	- €	- €
6805/2	Gewerbekapitalsteuer Wasserwerk	- €	- €	- €
6810/2	Kraftfahrzeugsteuer Wasserwerk	- €	- €	- €
6815/2	Vermögenssteuer Wasserwerk	- €	- €	- €
Summe der sonstigen Steuern		900,00 €	900,00 €	874,72 €
Aufwendungen insgesamt		942.950,00 €	667.350,00 €	682.100,59 €
12. Jahresgewinn / Jahresverlust (-)		- 185.850,00 €	- 450,00 €	12.477,88 €

Vermögensplan 2024

Einnahmen

Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2024	Planansatz 2023	R-Ergebnis 2022
1	Zuweisungen der Gemeinde	450,00	21.050,00	0,00
2	Zuführungen zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	0,00	0,00	0,00
3	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00
4	Rückflüsse aus Darlehen	0,00	0,00	0,00
5	Veräußerungen von Beteiligungen sowie Rückflüsse von Kapitalanlagen	0,00	0,00	0,00
6	Zuschüsse Nutzungsberechtigter / Ertragszuschüsse	3.000,00	3.000,00	33.363,08
7	sonstige Bauzuschüsse	0,00	0,00	0,00
8	Abschreibungen	108.200,00	108.200,00	107.111,65
9	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00
10	Kredite	0,00	0,00	0,00
11	sonstige Einnahmen	0,00	0,00	0,00
12	Verminderung des Nettogeldvermögens	316.300,00	76.700,00	0,00
	Summe	427.950,00	208.950,00	140.474,73

Ausgaben

Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2024	Planansatz 2023	R-Ergebnis 2022
1	Rückzahlungen von Eigenkapital	0,00	0,00	0,00
2	Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	0,00	0,00	0,00
3	Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	16.400,00	17.200,00	18.403,76
4	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	13.000,00	13.000,00	13.472,05
5	Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00
6	Investitionen für: Hafenbetrieb	15.000,00	51.000,00	24.638,13
	Wasserwerk	131.700,00	61.700,00	5.997,73
	gemeinsame Anlagen	0,00	0,00	0,00
7	Tilgung von Krediten	66.000,00	65.600,00	14.551,40
8	Sonstige Ausgaben/Jahresverlust	185.850,00	450,00	-12.477,88
	Summe	427.950,00	208.950,00	64.585,19

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

Einnahmen:

Zu 1	Verlustausgleich durch die Stadt (§ 8 Abs. 6 EigVO) aus 2023		450,00 €
Zu 6	Empfangene Anschlussbeiträge für neue Wasserhausanschlüsse		3.000,00 €
Zu 7	Landeszuschuss Sportboothafen / Abschnitt IV		- €
Zu 8	Abschreibungen		108.200,00 €
	Immaterielle Gegenstände	- €	
	Hafenbetrieb	30.200,00 €	
	Wasserwerk	78.000,00 €	
Zu 10	Darlehen für Neubau Wasserversorgungsbrunnen		- €
Zu 12	Einsatz freier Liquidität		316.300,00 €
			427.950,00 €

Ausgaben

Zu 3	Auflösung der Sonderabschreibungen nach dem Zonenrandförderungs-gesetz		16.400,00 €
Zu 4	Auflösung der empfangenen Ertragszuschüsse mit 1/25stel gemäß § 20 Eigenbetriebsverordnung		13.000,00 €
Zu 6	Investitionen Hafenbetrieb		15.000,00 €
	geringw. Wirtschaftsgüter der Betriebsausstattung	500,00 €	
	geringw. Wirtschaftsgüter der Geschäftsausstattung	500,00 €	
	Neumöblierung und Beschaffung WM / Trockner	14.000,00 €	
	Investitionen Wasserwerk		131.700,00 €
	4 neue und erneuerte Hausanschlüsse	8.000,00 €	
	50 neue Wasserzähler	2.700,00 €	
	Umbau der Förderanlagen	120.000,00 €	
	geringw. Wirtschaftsgüter der Betriebsausstattung	500,00 €	
	geringw. Wirtschaftsgüter der Geschäftsausstattung	500,00 €	
	Investitionen gemeinsame Anlagen		- €
Zu 7	Tilgung von Krediten		66.000,00 €
	Hafenbetrieb	16.000,00 €	
	Wasserwerk	50.000,00 €	
Zu 8	Jahresverlust 2024		185.850,00 €
			427.950,00 €

Finanzplan 2024

A Einnahmen und Ausgaben (§ 16 Nr.1 EigVO)		in T€				
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
Einnahmen						
1	Zuweisungen der Gemeinde	36	0	0	186	10
2	Zuführungen zu Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	0	0	0	0	0
3	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0
4	Rückflüsse aus Darlehen	0	0	0	0	0
5	Veräußerungen von Beteiligungen sowie Rückflüsse von Kapitalanlagen	0	0	0	0	0
6	Zuschüsse Nutzungsberechtigter / Ertragszuschüsse	0	3	3	3	3
7	sonstige Bauzuschüsse	0	0	0	0	0
8	Abschreibungen	108	108	105	105	105
9	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
10	Kredite	300	0	0	0	0
11	sonstige Einnahmen	0	0	0	0	0
	Summe	444	111	108	294	118

A Einnahmen und Ausgaben (§ 16 Nr.1 EigVO)		in T€				
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
Ausgaben						
1	Rückzahlungen von Eigenkapital	0	0	0	0	0
2	Auflösung von Rücklagen und Rückstellungen mit langfristigem Charakter	0	0	0	0	0
3	Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	18	17	17	17	16
4	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	13	13	13	13	13
5	Gewährung von Darlehen	0	0	0	0	0
6	Investitionen für: Hafenbetrieb	0	51	15	1	1
	Wasserwerk	230	62	132	50	50
	gemeinsame Anlagen	0	0	0	0	0
7	Tilgung von Krediten	15	66	66	66	66
8	Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0
	Summe	276	209	243	147	146

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinden auswirken (§ 16 Nr. 2 EigVO)

Nr.	Bezeichnung	in T€				
		2022	2023	2024	2025	2026
	Einnahmen					
1	Zuweisungen der Gemeinde					
	zur Eigenkapitalaufstockung	0	0	0	0	0
	zum Verlustausgleich	36	0	0	186	10
2	Darlehen der Gemeinde	0	300	0	0	0
	Ausgaben					
1	Ablieferungen an die Gemeinde					
	von Gewinnen	0	0	0	0	0
	von Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
	von Verwaltungskostenbeiträgen	24	24	24	25	25
	bei Eigenkapitalentnahmen	0	0	0	0	0
2	Tilgung von Darlehen der Gemeinde	0	50	50	50	50

Hafenbetrieb und Wasserwerk
der Stadt Kappeln

Erfolgsübersicht 2024

	Betrag insgesamt €	Hafenbetrieb €	Wasserwerk €	aktivierte Eigenleistungen €
01. Materialaufwand				
a) Bezug von Fremden	256.000,00	41.000,00	215.000,00	
b) Bezug von Betriebszweigen	4.000,00	4.000,00	0,00	
02. Entgelte	51.000,00	45.000,00	6.000,00	
03. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützungen	11.000,00	10.000,00	1.000,00	
04. Aufwendungen für Altersversorgung	4.750,00	4.350,00	400,00	
05. Abschreibungen	108.200,00	30.200,00	78.000,00	
06. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.300,00	6.600,00	3.700,00	
07. Steuern	900,00	0,00	900,00	
08. Konzessions- und Wegeentgelte	0,00	0,00	0,00	
09. andere betriebliche Aufwendungen	500.800,00	233.500,00	267.300,00	
10. Summe der Aufwendungen 1. - 9.	946.950,00	374.650,00	572.300,00	
11. Leistungsausgleich der Aufwandsbereiche				
a) Zurechnungen (+)	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00
b) Abgabe (-)	-1.000,00	0,00	-1.000,00	
12. Aufwendungen 1. - 11.	946.950,00	374.650,00	571.300,00	1.000,00
13. Betriebserträge				
a) nach GUV-Rechnung	740.700,00	188.500,00	551.200,00	1.000,00
b) aus Lieferung an andere Betriebszweige	4.000,00	0,00	4.000,00	
14. Betriebserträge insgesamt	744.700,00	188.500,00	555.200,00	1.000,00
15. Betriebsergebnis Überschuß / Fehlbetrag (-)	-202.250,00	-186.150,00	-16.100,00	0,00
16. Finanzerträge	0,00			
17. außerordentliches Ergebnis einschließlich der Veränderungen des Sonderpostens mit Rücklageanteil	16.400,00			
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00			
19. Unternehmensergebnis Jahresgewinn / Jahresverlust (-)	-185.850,00			

Stellenplan 2024

Anzahl und Bewertung der Stellen

Bemerkungen

ATZ = Altersteilzeit

ku = künftig umwandeln

kw = künftig wegfallend

Tz = Teilzeit / Stunden

104,1

Lfd.Nr. 2024	Lfd.Nr. 2023	Produkt Amts-/Funktionsbezeichnung A/UA Haushaltsplan	Stellenplan 2023		besetzt am 30.6.23		Stellenplan 2024		Bemerkungen
			B	AN	BG/EG	B	AN	BG/EG	
		nachrichtlich: 6 Auszubildende Nach erfolgreicher Abschlussprüfung erhalten die Auszubildenden einen befristeten Vertrag für 6 Monate.							Querschnitt
		100 Eigenbetriebe							
		<u>Hafen</u>							
1	2 - 3	Hafenmeister/-in Raumpfleger/-in	1 2	6 2	1 2	6 2	1 2	6 2	Tz. 14,8 Std.
		<u>Wasserwerk</u>							
4		Wassermeister/-in	1	9			1	9	Nicht besetzt während der Kooperation mit Holsteiner Wasser
5		Wasserwerker/-in	1	6			1	6	Nicht besetzt während der Kooperation mit Holsteiner Wasser
6		Raumpfleger/-in	1	2		2	1	2	Tz 6,0